

**Empfänger:**

Diözese Regensburg KdöR  
Fachstelle Klimaschutzmanagement  
Simone Summerer  
Obermünsterplatz 7  
93047 Regensburg

# Genehmigungsverfahren

---

## Photovoltaikanlage

## ANTRAG

### ZUR STIFTUNGSAUFSICHTSRECHTLICHEN GENEHMIGUNG EINER PHOTOVOLTAIKANLAGE AUF KIRCHLICHEN GEBÄUDEN



KLIMASCHUTZ IM  
BISTUM REGENSBURG

Kirchenstiftung   Patrozinium (Filiale, Expositur, Benefizium) Straße PLZ Ort	
Betroffene/s Gebäude	
Größe der Anlage (Leistung kWp)	
IBAN bei der LIGA Bank	

#### Hiermit bestätigen wir die eigenverantwortliche Abklärung der behördlichen Vorgaben:

- Kirchliche Häuser stehen oft in unmittelbarer Nähe oder Sichtachse denkmalgeschützter Gebäude. Daher ist ggf. mit einer Bauanzeige die „denkmalrechtliche Erlaubnis“ bei der Unteren Denkmal-schutzbehörde bzw. das „gemeindliche Einvernehmen“ vom Bauausschuss der Kommune einzuholen.
- Ggf. sind eine Gestaltungssatzung oder Vorgaben eines lokalen Bebauungsplans zu berücksichtigen.
- Urheberrechte des/r Architekt/in und Brandschutzvorschriften müssen eingehalten werden.
- Eine Eintragung ins Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur muss erfolgen.

#### Zur Einschätzung der optimalen Steuergestaltung beauftragen wir als Steuersachverständige/n:

Name:	
Qualifikation:	

#### Erforderliche Nachweise:

- Photovoltaiksimulation der Energieagentur Regensburg oder einer vergleichbaren Beratungsstelle
- Angebot eines zugelassenen Fachunternehmens (kirchensteuerlich unbedenklich, mind. 3 Angebots-anfragen)
- Kirchenverwaltungsbeschluss inkl. Finanzierungsplan
- Kurzeinschätzung über Statik und Dachzustand (keine Gewährleistung)
- Bei Denkmalgeschützten Gebäuden: Erlaubnisbescheid der unteren Denkmalschutzbehörde

- 
- Wir beantragen den Zuschuss nach Förderbaustein 12 gem. Klimafonds Förderpaket 3 i.H.v. 200€ je 1 kWp installierter Nennleistung.

#### Unterschrift des Kirchenverwaltungsvorstands:

Ort, Datum	
Name, Unterschrift	
Pfarrsiegel	

Eine Kopie des Antrags sowie der stiftungsaufsichtsrechtlichen Genehmigung ist in das Beschlussbuch der Kirchenverwaltung einzufügen.

Das erklärte Ziel des diözesanen Klimaschutzprojektes ist es, die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Diözese bis 2030 im Vergleich zum Basisjahr 2019 um 50 % zu verringern. Ein wichtiges Instrument dabei sind Anlagen zur Erzeugung Strom aus regenerativen Energien. Mit einem transparenten und vereinfachten bistumsinternen Antragsverfahren will die Abteilung Stiftungswesen die Kirchenstiftungen motivieren, Photovoltaikanlagen – wo immer sinnvoll und möglich – auf ihren kirchlichen Dächern zu errichten. Zusätzlich zum Eigenbetrieb ist auch eine Dachvermietung und der Bezug von Mieterstrom möglich. Die Installation einer Photovoltaikanlage auf kirchlichen Dächern ist eine Investition, die ab einer Höhe von > € 10.000,- einer stiftungsaufsichtsrechtlichen Genehmigung bedarf.

Bereits **vor Antragstellung** reichen Sie bitte möglichst 3 Angebote bei der Klimaschutzmanagerin zur Vorabprüfung und Empfehlungsabgabe ein. Anschließend folgt die Antragstellung:

	Inhalte des Antrags	Nachweis / Beleg
<input type="checkbox"/>	1. Positive Begutachtung und Wirtschaftlichkeitsberechnung in der <b>PV-Simulation</b> durch die Energieagentur Regensburg (EAR) oder einer vergleichbaren Beratung	Photovoltaik Bericht
<input type="checkbox"/>	2. Erklärung zur <b>eigenverantwortlichen Abklärung der behördlichen Zustimmung</b> . Laut BayBO § 57 Abs. 1 (3) ist die Errichtung von PV-Anlagen auf Hausdächern grundsätzlich verfahrensfrei. Der Bauherr (= Kirchenstiftung) ist jedoch selbst verantwortlich für die Einhaltung der geltenden baurechtlichen Vorgaben. Auch eine Eintragung ins <b>Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur</b> ist nötig.	Bestandteil im Antrag
<input type="checkbox"/>	3. <b>Angebot</b> eines zugelassenen Fachunternehmens (mind. 3 Angebotsanfragen, kirchensteuerliche Unbedenklichkeit)	Angebote, Formular im Anhang
<input type="checkbox"/>	4. Kurzeinschätzung über <b>Statik und Dachzustand</b> hinsichtlich einer Photovoltaik-Anlage (keine Gewährleistung)	Bericht von Statiker/Dachdecker o.ä.
<input type="checkbox"/>	Bei Denkmalgeschützten Gebäuden: <b>Erlaubnisbescheid</b> der Unteren Denkmalschutzbehörde	Denkmalrechtliche Erlaubnis
<input type="checkbox"/>	6. <b>Kirchenverwaltungsbeschluss</b>	Formular im Anhang
<input type="checkbox"/>	7. <b>Finanzierungsplan</b> (Kreditaufnahmen z.B. bei der KfW müssen gesondert geprüft werden)	Formular im Anhang
<input type="checkbox"/>	8. <b>Einschätzung der optimalen Steuergestaltung</b> durch Beauftragung eines Steuersachverständigen	Bestandteil im Antrag

Reichen Sie Ihren Antrag auf stiftungsaufsichtsrechtliche Genehmigung mit Originalunterschrift des Kirchenverwaltungsvorstandes samt den aufgeführten Belegen ein bei:

Diözese Regensburg KdöR | Fachstelle Klimaschutzmanagement  
Simone Summerer  
Obermünsterplatz 7  
93047 Regensburg

Oder als PDF: [klimaschutz@bistum-regensburg.de](mailto:klimaschutz@bistum-regensburg.de)

Regenerativ erzeugte Energie fließt in die diözesane CO<sub>2</sub>-Bilanz ein. Vielen Dank für Ihr Engagement!

Regensburg, 14. April 2022

Für die AG Klimaschutz im Bistum Regensburg:



Domkapitular Thomas Pinzer,  
Leiter Hauptabteilung Seelsorge und  
Projektleiter der AG Klimaschutz



Dr. Marcus Willamowski,  
Leiter der Abteilung Stiftungswesen und  
Mitglied der AG Klimaschutz

# BESCHLUSS DER KATH. KIRCHENSTIFTUNG



## ANMELDUNG

Pfarrei | Patrozinium:

Kirchenstiftung | Patrozinium:  
(Filiale, Expositur, Benefizium)

Dekanat:

Bauwerk: (Bezeichnung, Ort)

Bauvorhaben:

### Finanzierungsplan

Bereits vorhandene Eigenmittel (ohne Kreditaufnahme):	<input type="text"/>
Eigenleistung (z.B. Hand- und Spanndienste):	<input type="text"/>
Zuwendungen der kommunalen Gebietskörperschaften:	<input type="text"/>
Gemeinde/Stadt:	<input type="text"/>
Landkreis:	<input type="text"/>
Bezirk:	<input type="text"/>
Zuwendungen des Bayer. Landesamtes für Denkmalpflege:	<input type="text"/>
Zuschüsse aus den Entschädigungsfonds:	<input type="text"/>
Zuschüsse der Bayer. Landesstiftung:	<input type="text"/>
Städtebauförderung/Dorferneuerung:	<input type="text"/>
Bundesförderung für effiziente Gebäude:	<input type="text"/>
Zuschuss aus dem diözesanen Klimafonds:	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zuschuss Diözese:	<input type="text"/>
Gesamtkosten:	<input type="text"/>

Ort der Sitzung:

Datum der Sitzung:

Zahl der Mitglieder insgesamt:

Zahl der anwesenden Mitglieder:

Stimmenverhältnis:

Die Planungs- und Kostenunterlagen wurden erstellt durch:

Architekt / Planer

Höhe der Gesamtkosten lt. Planungs- und Kostenunterlagen:

Bestätigt durch:

Ort, Datum

Unterschrift Architekt/Planer

\_\_\_\_\_

Unterschriften der Kirchenverwaltungsmitglieder:

Zustimmung Ablehnung

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Kirchenverwaltungsvorstands:

Name, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Pfarrsiegel: